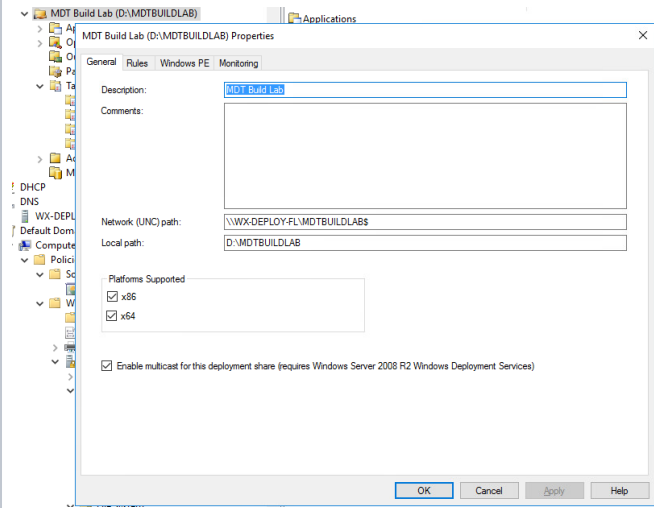
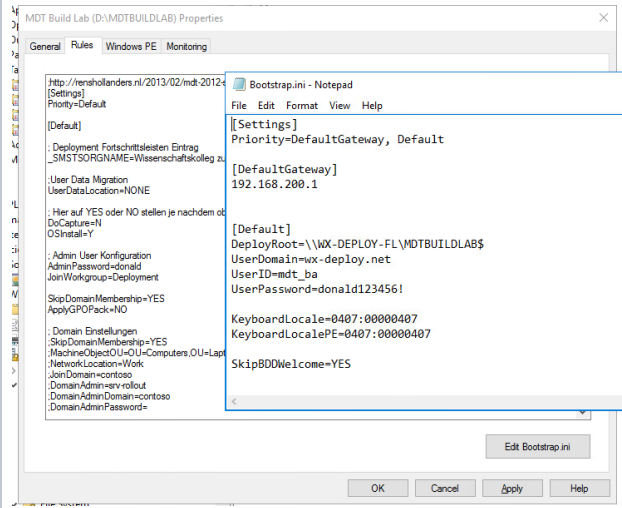
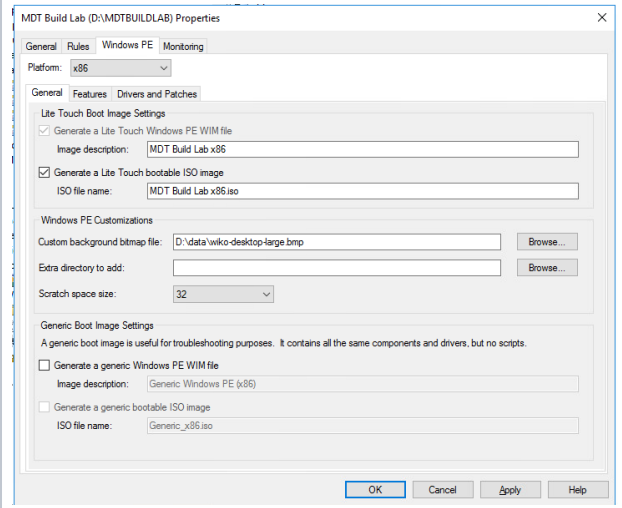
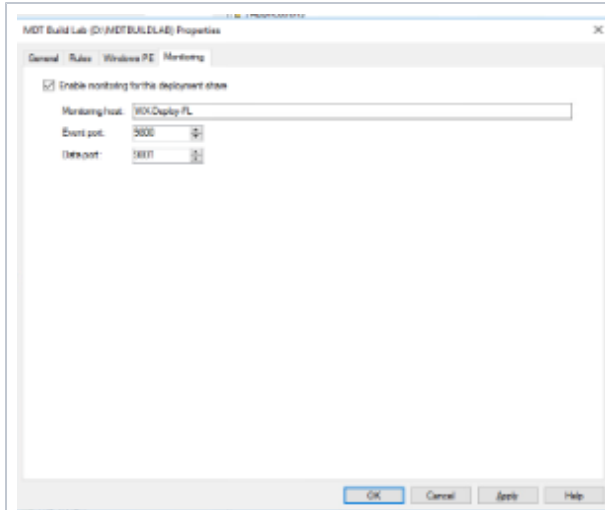
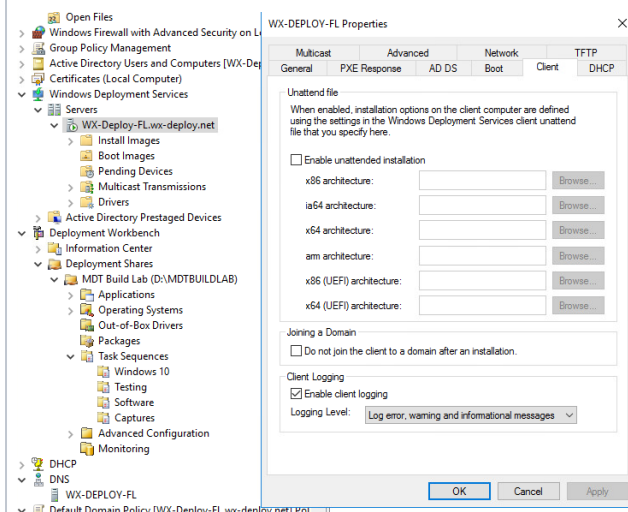


MDT Build Lab

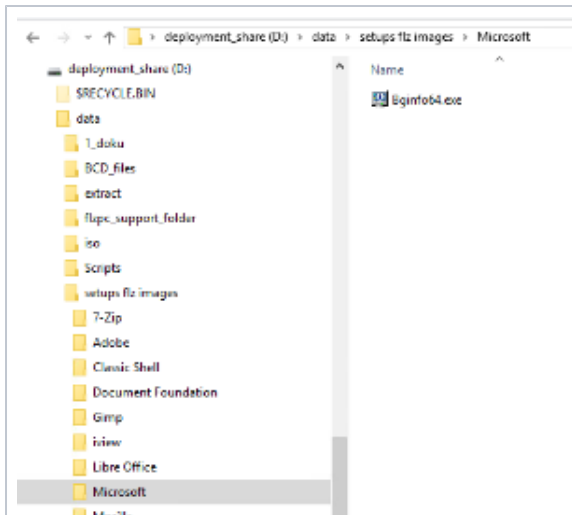
Bild	Config
	
	<p>Unter Rules findet sich die CustomSettings.ini, sowie die Möglichkeit die Bootstrap.ini anzupassen</p> <ul style="list-style-type: none">man sollte Notepad++ benutzen (Syntax Highlighting etc) <p>Pfad zu beiden .inis D:\MDTBUILDLAB\Control</p>
	<p>Unter Windows PE können Einstellungen an der PE Umgebung vorgenommen werden, sowie zusätzliche Funktionen hinzugeladen werden</p>



Das Monitoring sollte (eigentlich muss, weil logisch und das macht man so!) eingeschaltet werden

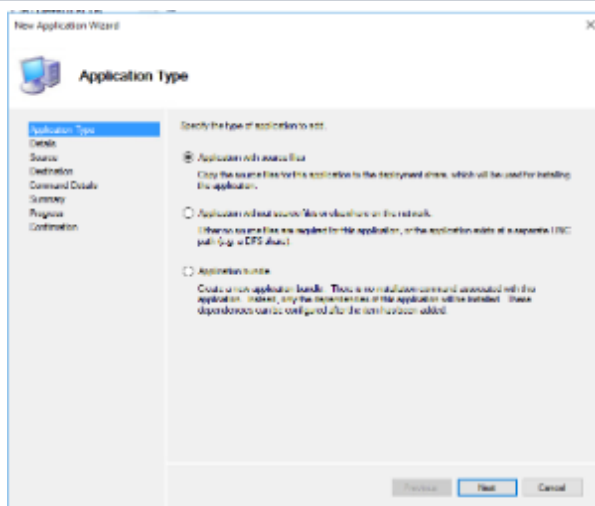


Das Logging funktioniert aber nur wenn auch beim WDS die Option aktiviert ist



Beispiel: BGinfo von MS

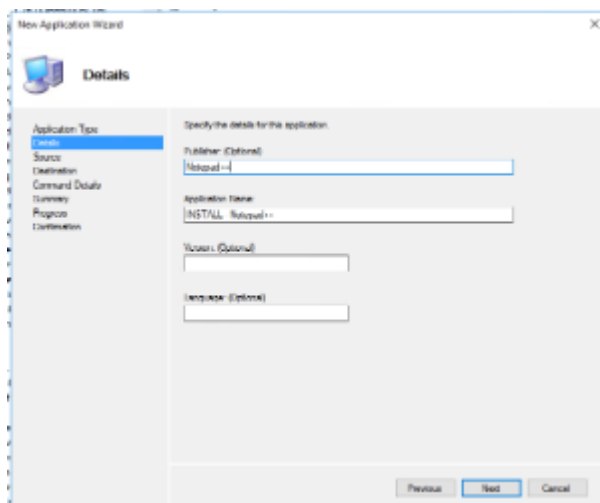
- diese wird in auf D:\data\setip flz images\Microsoft\BGinfo abgelegt



Normalerweise hat man Applications with source files.

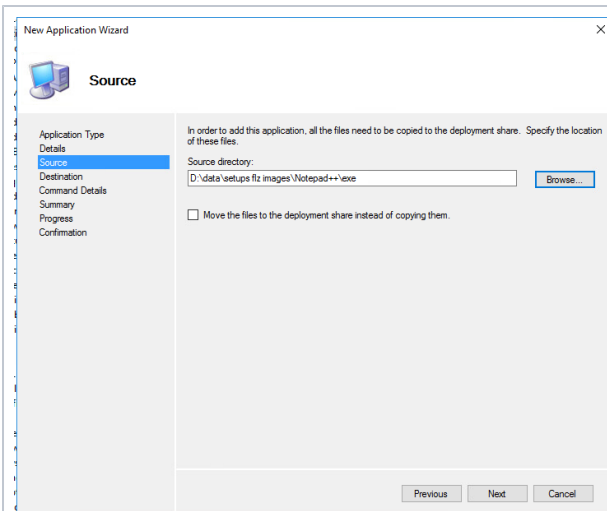
Also .exe .msi etc.

Es können über diesen Weg auch bspw. Scripte "installiert" werden. Das geht dann über cscript.

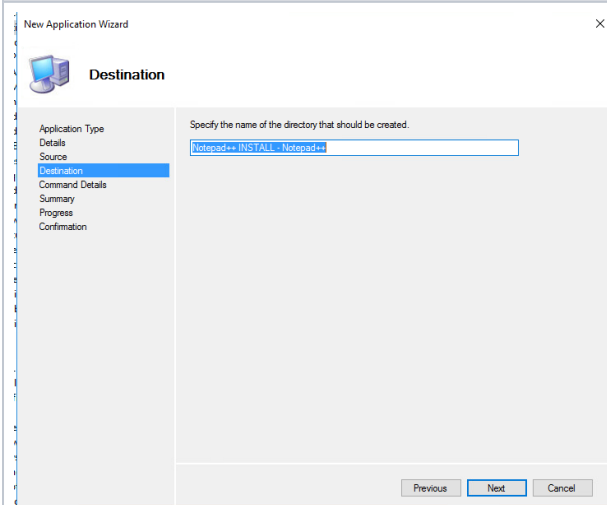


Application Name ist obligatorisch

Das "Install" stellt man davor um auf eine Applikation hinzuweisen

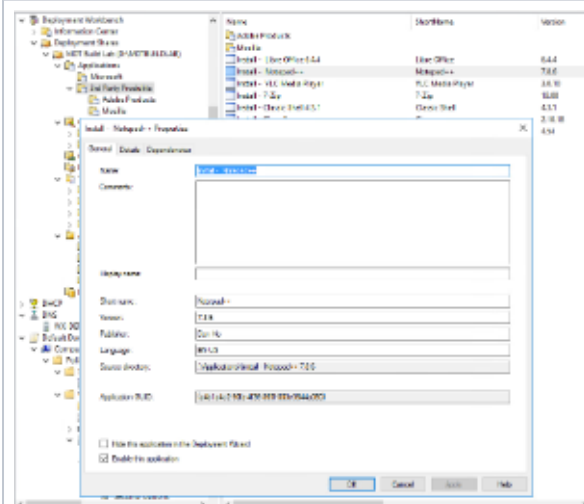


Pfad zur .exe / .msi auswählen
(Rach kopierte und verschob nicht)

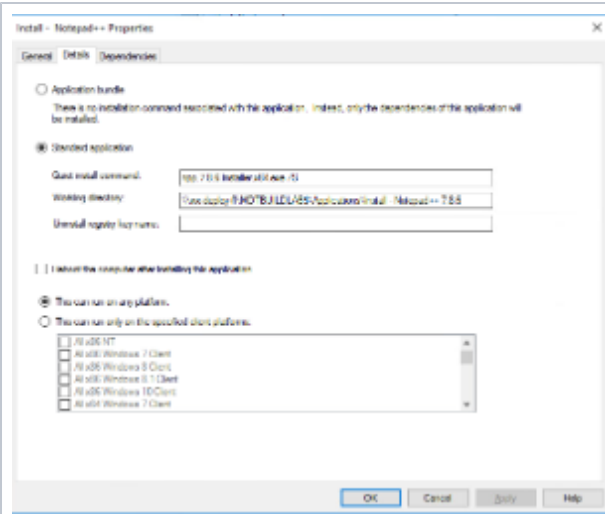


Anzuzeigenden Namen auswählen

Summary checken Progress abwarten Confirmation abhaken

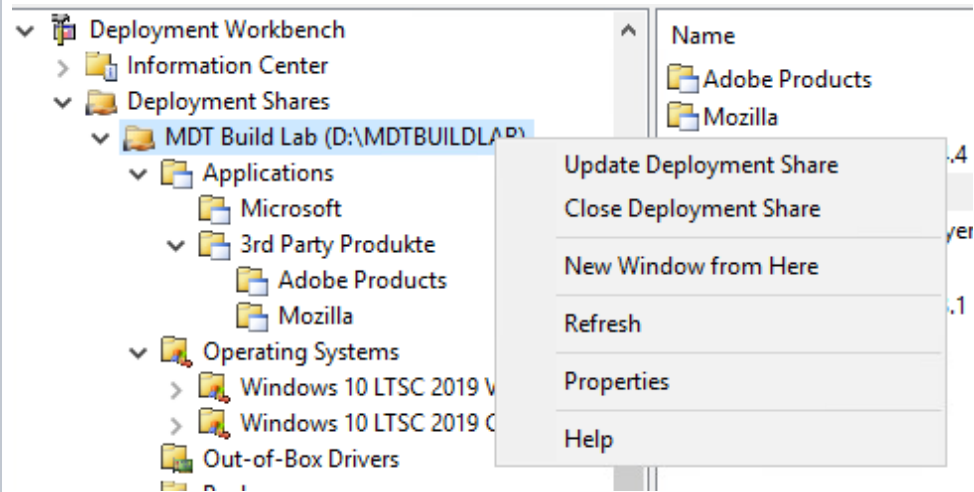


- Die Applikation landet standardmäßig unter Applikationen, kann (sollte) hier aber in Unterordner gepackt werden (übersichtlicher und so)
- Mit einem Rechtsklick (Properties) kann man Genrelles bearbeiten
- unten kann man auswählen, ob die Applikation im Deployment Wizard angezeigt werden soll oder überhaupt aktiv bei der Taskerstellung zur Auswahl stehen soll

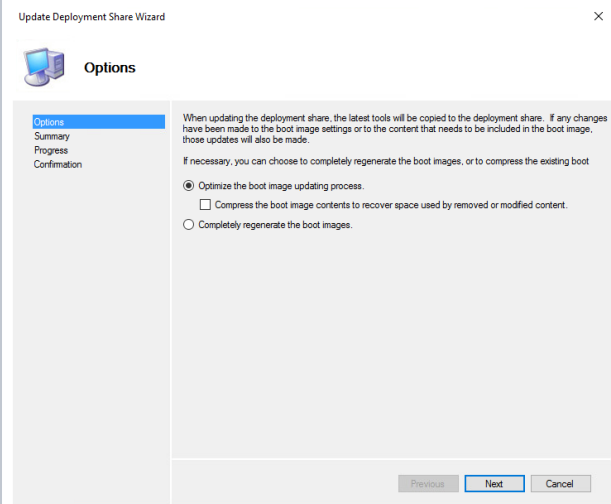


- Quiet Command Install command ist für jede Applikation unterschiedlich (Ausnahme .msi teilweise)
- Working Directory muss geändert werden:
 - \\wx-deploy-f\MDTBUILDLAB\$ voran stellen

Dependencies ist selbsterklärend



Danch sollte man den Deployment Share Updaten

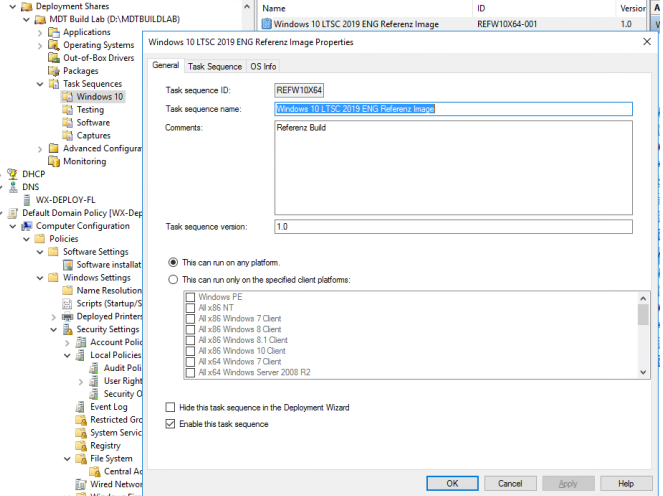


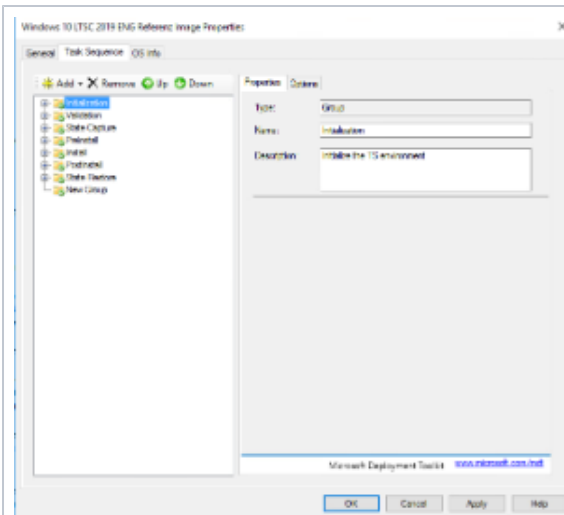
und optimieren, außer man hat Zeit, oder irgendwas geht gar nicht.

Hier generiert sich die das Lite Touch Image neu

Bild	Configs
------	---------

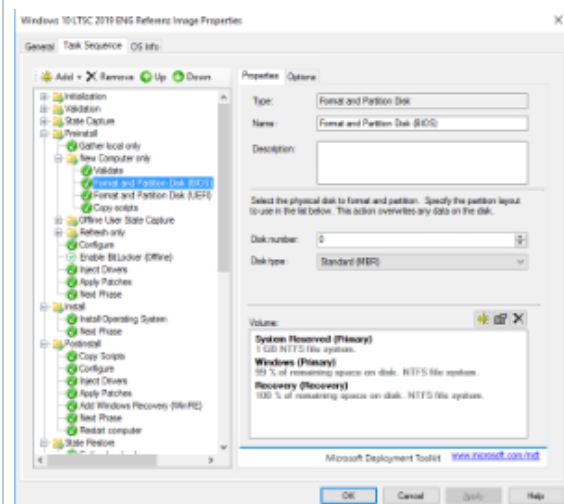
<div><div><div>Deployment Shares</div><div>MDT Build Lab (D:\MDTBUILDLAB)</div><div>Applications</div><div>Operating Systems</div><div>Windows 10 LTSC 2019 Vanilla Images</div><div>Windows 10 LTSC 2019 Customized Images</div><div>Out-of-Box Drivers</div><div>Packages</div><div>Task Sequences</div><div>Advanced Configuration</div><div>Monitoring</div></div><div><div>Name</div><div>NUC_SILVER_REFW10X64-001 NUC_SILVER_REFW10...</div><div>Description</div><div>Windows IBS image</div></div><div><div>Platform</div><div>x64</div></div></div>	<div><div>1. Eintrag ist das MS Windows LTSC 2019 Vanilla 1zu1 von der iso (zur Referenzierung)</div><div>2. Eintrag ist das ge-captured-te Image mit allen installierten Applikationen welches deployed werden kann</div></div>
<div><div>Import Operating System Wizard</div><div><div><div>OS Type</div><div>Source</div><div>Image</div><div>Setup</div><div>WDS Server</div><div>Destination</div><div>Summary</div><div>Progress</div><div>Confirmation</div></div><div><div>Choose the type of operating system to add:</div><div><div><input checked="" type="radio"/> Full set of source files</div><div>The operating system being added consists of source files from a Windows DVD, CD, or equivalent.</div><div><input type="radio"/> Custom image file</div><div>Add a captured image (WIM file) that you wish to deploy.</div><div><input type="radio"/> Windows Deployment Services images</div><div>Add the images available on a specific Windows Deployment Services server.</div></div><div><div>Previous</div><div>Next</div><div>Cancel</div></div></div></div></div>	<div><div>Beim Import (Rechtsklick auf auf Operation Systems)</div><div>Entweder man hat eine entpackte original iso (D:\data\extract)</div><div>oder man läd eine .wim ein</div></div>

Bild	Configs
	<p>Die Windows LTSC 2019 Task Sequence</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Jede Task Sequence ID kann in die CustomSettings.ini eingetragen werden ■ Es kann außerdem die Auswahl im Deployment Wizard beschränkt, sowie aktiviert, oder deaktiviert werden



Task Sequence Übersicht Also was soll beim Deployment passieren

Task Sequence Anpassung



- Die silbernen NUCs brauchen anscheinend eine BIOS System Reserved Partition
 - Dies wurde auf 1GB vergrößert, da sonst die Installation fehlschlägt

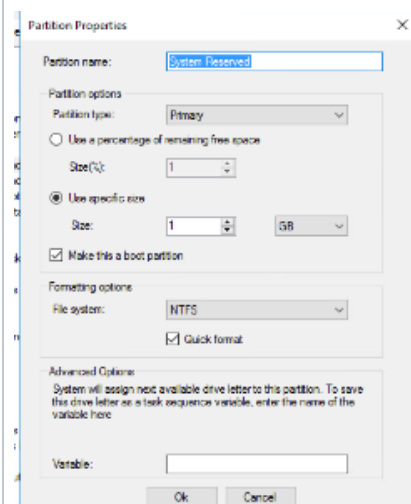
Die 3 Buttons über dem Volumes Feld werden zum Anlegen neuer Partitionen, zum Editieren vorhandener und zum Löschen von Partitionen gebraucht

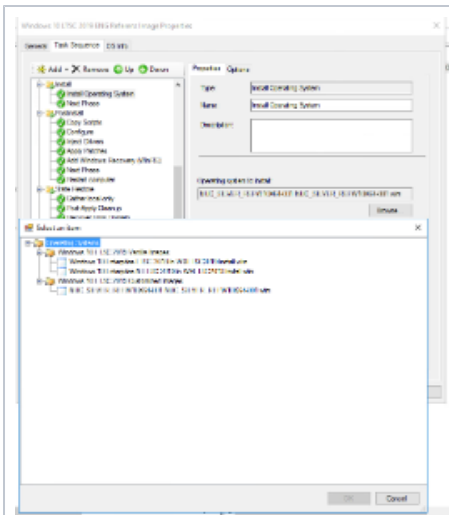
System Reserved (Primary)
1 GB NTFS file system.

Windows (Primary)
99 % of remaining space on disk. NTFS file system.

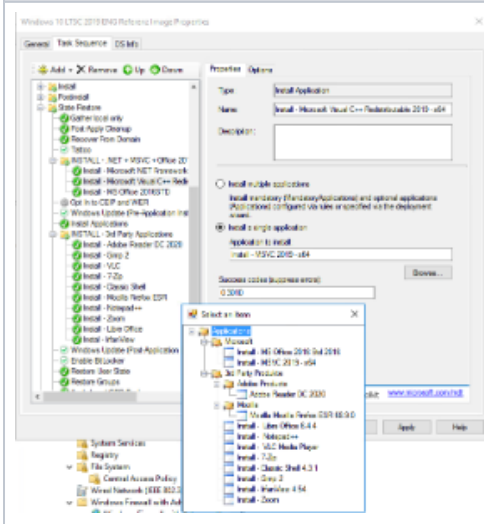
Recovery (Recovery)
100 % of remaining space on disk. NTFS file system.

- Partitons Eigenschaften können mit dem mittleren Button aufgerufen werden





Unter Install/Install Operation System können die zuvor in das MDT geladenen Betriebssysteme ausgewählt werden



Unter State Restore\ können nun Install Tasks erstellt werden

- Die zuvor auf den Deployment Share geladenen Applikations Pakete können hier ausgewählt werden

Auf dem Server fl-wx-deploy befinden sich im Firefox Lesezeichen die zur Erstellung der Configs beigetragen haben.

- Adobe Acrobat
- MS Office 2016 x64